

## Aufsätze



Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann, Universität Luzern



Dr. iur. Sara Schödler, Universität Luzern

# Anklage auf Freispruch

**Inhaltsübersicht:****I. Einleitung****II. Drei Fälle aus der Praxis****III. Objektive Durchsetzung des Strafrechts**

1. Im Vorverfahren: die «unparteiische Unpartei»
2. Im Hauptverfahren: die «unparteiische Partei»

**IV. Anklage oder Plädoyer auf Freispruch**

1. Grundlagen
  - a) *In dubio pro duriore* als Entscheidungsregel
  - b) Wann greift die Entscheidungsregel?
2. Anklage auf Freispruch
  - a) Grundsätze
  - b) Praktisches Vorgehen
3. Plädoyer auf Freispruch
  - a) Grundsatz
  - b) Praktisches Vorgehen
4. Keine Befangenheit des Gerichts

**V. Fazit**

## I. Einleitung

Die Meinung der Öffentlichkeit scheint gemacht: Die Staatsanwaltschaft fordert eine Verurteilung und eine harte Bestrafung, die Verteidigung einen Freispruch oder zumindest Milde und das Gericht fällt ein unabhängiges und gerechtes Urteil. Beantragt die Staatsanwaltschaft in der Hauptverhandlung einen Freispruch, ist dies eine starke Schlagzeile wert.<sup>1</sup>

Nach h.L. und Praxis ist nicht...

**Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.**

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login